



## Medienmitteilung

### Der Turmbau im Natur- und Tierpark Goldau geht vorwärts

17. August 2016

**Das Holz stammt von der Rigi-Nordlehne. Der Bau des Turms wird 1.167 Millionen kosten. Der grösste Teil dieses Betrags konnte bereits erbracht werden. Einerseits durch die Schwyzer Kantonalbank, die im Rahmen ihres 125-Jahr-Jubiläums einen namhaften Beitrag spendete, und andererseits durch die Stiftung Natur- und Tierpark Goldau sowie weitere Stiftungen und private Spender.**

Heute Morgen wurden die statisch tragenden Elemente für die Holzkonstruktion des Turms im Natur- und Tierparks Goldau angeliefert. Es handelt sich um bis zu 13,5 Meter lange und teils mehrere Meter breite Brettschicht-Träger, die nach den Plänen der Annen Holzbau AG in Goldau bei der Schilliger Holz AG zugeschnitten, geleimt und ausgefräst wurden. «Die grösste Herausforderung beim Transport waren die Steilheit und der schmale Tierparkweg», sagt Chauffeur Louis Blum. Hätte ich anhalten müssen, wäre ein Pneukran bereitgestanden, um den 20 Tonnen schweren Lastwagen mitsamt der 10 Tonnen-Last hinaufzuziehen». Das war nicht nötig, und auch das Abladen erfolgte reibungslos. «Nun werden die Elemente verankert und ins Fundament eingegossen», sagt Joe Michel, Leiter Bau und Infrastruktur des Natur- und Tierparks Goldau. Wann der Turm fertig sein wird, hängt massgeblich von den Wetterverhältnissen ab.



Transport der Holzelemente



Vorbereitung des Turmfundaments für die Holzelemente



### **Der Architekt Gion A. Caminada**

Seine Idee war, ein hohes Gebilde zu entwerfen, das von Tieren und Menschen genutzt werden kann. Im Innern des Turms soll der Mensch seinen Raum haben, an den äusseren Wandflächen sollen Höhlen- und Nischenbrüte, Mauersegler, Mehlschalben und Fledermäusen, einen Nistplatz bekommen. Die Biodiversität ist für die Natur und für uns Menschen wichtig, d.h. die Vielfalt von Lebensräumen, Arten und Genen sowie ihr Zusammenspiel muss erhalten bleiben. Es geht darum, Nähe zu schaffen, das Andere zu respektieren und aufgrund dieser Erkenntnis Neues zu entdecken.

Weitere Informationen erhalten Sie von Anna Baumann, Direktorin, [anna.baumann@tierpark.ch](mailto:anna.baumann@tierpark.ch) und von Joe Michel, Leiter Bau & Infrastruktur, [joe.michel@tierpark.ch](mailto:joe.michel@tierpark.ch), Telefon 041 859 06 06.

Die Medienmitteilung mit Bildern steht auf [www.tierpark.ch/medien](http://www.tierpark.ch/medien) zum Download zur Verfügung.

*Der Natur- und Tierpark Goldau wurde 1925 gegründet. Er beherbergt auf 42 Hektaren über 100 Tierarten. Als wissenschaftlich geführter Tierpark setzt er sich für die Aufzucht und Wiederansiedelung der vom Aussterben bedrohten Tierarten ein. Der Tierpark Goldau beschäftigt 63 Vollzeit-Mitarbeitende und während der Saison bis zu 156 Personen. Er ist seit 2005 als gemeinnütziges Unternehmen ZEWO-zertifiziert. Das Gütesiegel zeichnet vertrauenswürdige Institutionen aus. Es steht für einen zweckbestimmten und effizienten Einsatz der finanziellen Mittel.*